

## Gemeinsamer Vor-Ort-Termin geplant



„Nach etlichen vergeblichen Anläufen steht jetzt endlich ein Termin für eine gemeinsame Exkursion fest, deshalb hat mich die ELW-Visite der CDU-Fraktion zum jetzigen Zeitpunkt etwas verwundert“, bringt der umweltpolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rathaus sein Erstaunen zum Ausdruck.

Der Umweltausschuss hat bereits vor der Sommerpause den Planungsbereich Ostfeld/Kalkofen thematisiert und sich bei Zustimmung aller Fraktionen darauf verständigt, nach der Sommerpause gemeinsam das Gebiet zu begehen und danach wieder in die Beratung darüber zu gehen.

Ziel der geplanten Exkursion ist es, sich einen Überblick zu verschaffen von welcher Qualität der von der Stadt erworbene Grund und Boden ist.

Es geht darum eine Beurteilungsgrundlage dafür zu erhalten, welche Entwicklungen dort Sinn machen könnten – und welche eben nicht. Der Vor-Ort-Termin soll unter Beteiligung der relevanten Dezernate und Ämter durchgeführt werden. Die Zusagen der Dezernate Bendel und Dr. Franz liegen bereits vor.

Die abgesprochenen Schrittfolge ist: Analyse des Flächenpotenzials und dann eine gemeinsame Diskussion unter Beteiligung der Bürgerschaft, wie das Gebiet bzw. die einzelnen Teilgebiete nachhaltig entwickelt werden können.

Ronny Maritzen: „Wir begrüßen, daß die Koordinierung der Ostfeld-Entwicklung nicht länger bei einer städtischen Gesellschaft liegt, sondern als ‚Chefsache‘ angesehen wird.“

Daß die ELW sich auf den Flächen innerhalb des Zaunes noch entwickeln kann und muß ist auch von den Grünen unbestritten.“

(Ronny Maritzen)

Lesen Sie dazu auch [diesen](#) Beitrag.